

Konzerte

Es gibt wieder Musik in der Mittagspause

Nach der Sommerpause geht es heute wieder los mit den halbstündigen Freitagmittagskonzerten im Centre Le Phénix in Freiburg: Den Auftakt machen die Sopranistin Vera Kalberguenova und die Pianistin Natalia Andrist mit Werken von Donizetti, Bellini und Glinka. cs

Centre Le Phénix, Alpengasse 7, Freiburg, Fr., 7. September, 12.15 bis 12.45 Uhr.

Jürg Lietha in der Deutschen Kirche

Morgen Samstag spielt der Pianist, Organist und Komponist Jürg Lietha im Rahmen der Konzertreihe «Midi Musique» in der Deutschen Kirche in Murten. Die Schwerpunkte seines Repertoires liegen bei Johann Sebastian Bach, bei Komponisten der Romantik und bei der französischen Orgelmusik des 19. und 20. Jahrhunderts. Sein musikalisches Schaffen umfasst Eigenkompositionen, Arrangements sowie raffinierte Transkriptionen. tb

Deutsche Kirche, Murten. Sa., 8. September, 12 Uhr.

Meisterwerke der Barockmusik

Das Freiburger Vokalensemble Orlando unter der Leitung von Laurent Gendre bringt morgen Abend in der Kollegiumskirche St. Michael in Freiburg zwei Meisterwerke von Georg Friedrich Händel zur Ausführung: Das «Dixit Dominus» (1707) und die «Ode for St. Cecilia's Day» (1739) gelten als Glanzlichter der Barockmusik. Nebst den 18 Choristinnen und Choristen und einem zwanzigköpfigen Orchester sind die Solisten Clara Meloni (Sopran), Anne Montandon (Sopran), Annina Haug (Mezzosopran), David Munderloh (Tenor) und Jean-Luc Waeber (Bass) zu hören. Das gleiche Programm wird das Ensemble am 14. September am Internationalen Musikfestival im französischen Besançon zum Besten geben. cs

Kollegiumskirche St. Michael, Freiburg. Sa., 8. September, 20 Uhr.

Die Kunsthalle wird zur Klanghalle

Die Kunsthalle Fri Art, das Bad Bonn und die Hochschule für Technik und Architektur Freiburg haben sich für ein Klangexperiment zusammengetan. Das Ergebnis ist ab heute im Fri Art zu entdecken.

Carole Schneuwly

FREIBURG Seit diesem Jahr gibt es in Freiburg ein Lautsprecher-Orchester, geschaffen vom Klangkünstler Bernhard Zitz. Das Lautsprecher-Orchester, bestehend aus über zwanzig unterschiedlichen, im Raum verteilten Lautsprechern, ist heute in der Kunsthalle Fri Art in Freiburg zu erleben. In Zusammenarbeit mit dem Bad Bonn und mit Studierenden der Hochschule für Technik und Architektur ist im Erdgeschoss der Kunsthalle ein Hörsaal entstanden, in dem verschiedene Künstlerinnen und Künstler in Livekonzerten die Möglichkeiten des Lautsprecher-Orchesters ausloten werden. Ab morgen Samstag ist dann ein Hörprogramm aus aufgezeichneten elektronischen und elektroakustischen Stücken zu hören. Ergänzend haben die Architekturstudenten eine vergängliche Konstruktion für den Vorplatz der Kunsthalle geschaffen.

Fri Art, Kleinrahmengasse 22, Freiburg. Eröffnung mit Livemusik: Fr., 7. Sept., ab 18 Uhr. Hörprogramm: 8. bis 16. Sept. Mi., Do. und Fr. 12 bis 18 Uhr, Sa. und So. 13 bis 18 Uhr. Details: www.fri-art.ch



Für ihre Konstruktion haben die Architekturstudenten unter anderem mit leeren PET-Flaschen gearbeitet.

Bild Alain Wicht

Konzert

Chansons in mehreren Sprachen

Am Sonntag vereinen Martina Hug und Risch Biert im Cantorama in Jaun französische, deutsche und «zürdütschi» Chansons. Martina Hug kommt aus Chur und studierte Gesang am Konservatorium in Neuenburg. 2010 gründete sie den Damenchor Churstid. Der Pianist Risch Biert stammt ebenfalls aus Chur und erlangte sein Lehndiplom am Konservatorium in Zürich. Auf Tourneen und an Festivals im In- und Ausland übernimmt er verschiedene Rollen wie Solist, Improvisator und Kammermusiker, aber auch Lied- und Chorbegleiter. jp

Cantorama, Jaun. So., 9. September, 17 Uhr.

Familie

Saisonende für die Murtner Brocante

Zum letzten Mal in diesem Jahr findet morgen Samstag im Murtner Stedtli die Kunsthandwerk-Brocante statt. Es darf also noch einmal ausgiebig gestöbert und gefeilscht werden. Allerlei Antiquitäten, Kunstvolles, Alltägliches, Rares und auch Kurioses findet sich auf den Tischen der Händlerinnen und Händler. Wegen der Pflasterungsarbeiten in der Deutschen Kirchgasse und der Schulgasse findet die Brocante in diesem Jahr in der Rathausgasse und der Französischen Kirchgasse statt. ch/jmw

Rathausgasse und Französische Kirchgasse, Murten. Sa., 8. September, 9 bis 16 Uhr.

Museen

Traditionelle Glaskunst

Das Vitromusée Romont gibt in seiner aktuellen Ausstellung einen Einblick in die venezianische Glaskunst nach dem Ersten Weltkrieg. Es zeigt einzigartige Werke aus der Glasmanufaktur von Paolo Venini (1895–1959). Zu entdecken sind nicht nur die Glasobjekte, sondern auch die verschiedenen traditionellen Herstellungstechniken (die FN berichteten). Wer mehr wissen möchte, kann dieses Wochenende dem Glasbläser Thomas Blank über die Schulter schauen. cs

Vitromusée, Romont. Sa., 8. September, und So., 9. September. Die Ausstellung dauert noch bis zum 11. November: Di. bis So. 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr.

Ausstellung

Facettenreiche Druckgrafik

Vor zwanzig Jahren hat die Galerie Contraste im Freiburger Burgquartier ihre Türen geöffnet. Inhaber und Druckgrafiker Jean-Pierre Humbert zeigt aus diesem Anlass während eines Monats eine Auswahl von über siebzig Druckgrafiken von über vierzig Künstlerinnen und Künstlern, welche er seit 1985 herausgegeben hat. Vertreten sind etwa Werke des Freiburgers Teddy Aeby, des Belgiers Jean Coulon, des Ukrainers Oleg Denisenko oder des Bosniers Bogdan Krsic. cs

Galerie Contraste, Franziskanergässchen 6, Freiburg. Vernissage: Fr., 7. September, 17 Uhr. Bis zum 7. Oktober. Fr. bis So. 14 bis 18 Uhr.

Agenda

Greyerz

• Schloss Greyerz. Prunkmäntel Karls des Kühnen, Corot-Zimmer, Rittersaal, Multimedia-Schau. Offen: Nov.-März, täglich, 10-17 Uhr. April-Okt., täglich, 9-18 Uhr. «Himmelskörper». Arbeiten von in- und ausländischen Kunstschaffenden. Werke von Tonatiuh Ambrosetti, Dominique Blais, Caroline Corbasson, Matthieu Gafsou, Gaël Grivet, Alain Huck, Luc Mattenberger, Jeff Mills, Thomas Ruff und Marie Velardi. Bis 21. Oktober. • Tibet-Museum. Sammlung buddhistischer Kunst der Stiftung Alain Bordier. Offen: April-Okt., täglich, 11-18 Uhr. Nov.-März, Di.-Fr. 13-17 Uhr, Sa./So. 11-18 Uhr. • HR Giger Museum. Martina Hoffman & Roberet Venosa «Transmutationen». Bis Oktober. Offen: Nov.-März, Di.-Fr. 13-17 Uhr, Sa./So. 10-18 Uhr. April-Okt., täglich 10-18 Uhr.

Mézières

• Tapeten-Museum. Blumendarstellung auf Tapeten vom ausgehenden 18. Jahrhundert bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts. Offen: Nov.-März,

Sa./So. 13.30-17 Uhr. April-Okt., Do.-So. 13.30-17 Uhr. Sonderausstellung «Passages» von Régine Gapany und Audrey Longchamp. Bis 13. Januar 2019.

Murten

• Museum Murten. Ein Haus erzählt Geschichten. Fotoausstellung «2m²», mit 22 Freiburger Fotografen, darunter die FN Fotografen Charles Ellena, Aldo Ellena und Corinne Aeberhard. Bis 7. Oktober. Offen: Di.-Sa. 14-17 Uhr, So. 10-17 Uhr. 8.9. Podiumsdiskussion: «Die Freiburger Fotografie: Existiert sie?» Mit Philippe Trinchan, Claudio Fedrigo und Luca Delachaux. 16.30 Uhr. 8.9. Übergabe des Publikumspreises, unterstützt von der Mobiliar, Generalagentur Murten. 18.30 Uhr.

Romont

• Schloss (Schweizerisches Museum für Glasmalerei). «Venini & C. 1934-1959». Kunstvolles Glas aus Murano. Bis 11. November. Vorführungen des Glasbläfers Thomas Blank: 8./9.9., 13./14.10., 10.11.. Weitere Vorführungen: 6./7.10.: Isabella Giovannella.

Offen: Nov.-März, Di.-So. 10-13 Uhr, 14-17 Uhr. April-Okt., Di.-So. 10-13 Uhr, 14-18 Uhr. Öffentliche Führungen: jeden letzten So. im Monat, 14.30 Uhr.

Tafers

• Sensler Museum. «Aaggügge ü iitouche». Wechselausstellung: 4. Sensler Biennale. Zeitgenössische Kunst zum Thema «Aufbruch». Bis 11. November. Offen: Do.-So. 14-17 Uhr. Geschlossen: 1. Freitag im Monat. Kinde-Atelier mit Daniela Stöckli, Mi. 12., 19., 26.9. und 3.10., 14-16.30 Uhr, auf Anmeldung 079 487 57 75. 8.9. Tafers-Märit mit spielerischer Kunstführung. 15 Uhr Führung auf Deutsch.

Vallon

• Römermuseum. Sonderausstellung «Zahlen oder Buchstaben». Zählen, rechnen und messen zur Zeit der Römer. Bis 24. Februar 2019. Offen: Mi.-So., 28./29. und 30.12. 13-17 Uhr. Geschlossen: 24.12.-26.12. und 31.12.-2.1.19.

Konzerte in Freiburg

Düdingen

• Bad Bonn. 7.9. Galcid (J), Belia Winnewisser (CH). 21.30 Uhr. • Pfarrkirche. 9.9. Jubiläumskonzert 100 Jahre Deutschfreiburgischer Organisten-Dirigentenverband. Mitwirkende: Canto Sense. Leitung: Bernhard Pfammatter. Regula Roggo (Orgel), Johannes Schaller (Trompete) und Matthias Lehmann (Trompete). 17 Uhr.

Freiburg

• Kunsthalle Fri Art. 7.9. Klang Halle. Verschiedene Live-Konzerte mit dem Lautsprecher-Orchester von Bernhard Zitz. Ab 18 Uhr. Danach bis zum 16. September elektroakustisches Hörprogramm mit Aufzeichnungen. Begleitend: Ephemere Architektur von Studierenden der HTA. Offen: Mi.-Fr. 12-18 Uhr, Sa./So. 13-18 Uhr. Weitere Infos unter www.fri-art.ch

• Kirche des Kollegium St. Michael. 8.9. Ensemble Orlando Freiburg. Leitung: Laurent Gendre. 20 Uhr. • Port de Foribourg. 8.9. Orchestre du Port. 18 Uhr.

Jaun

• Cantorama. 9.9. Französische, deutsche und zürdütsche Chansons. Martina Hug (Gesang) und Risch Biert (Klavier). 17 Uhr.

Murten

• Deutsche Kirche. 8.9. Midi-Musique. Orgelkonzert mit Jürg Lietha, Bern. Werke: Jürg Lietha, Zoltán Gárdonyi, 4 Gospel Preludes. 12-12.30 Uhr.

Schwarzsee

• Am Ufer vor der Hostellerie. 8.9. Freiburger Jagdhornbläser «Trompes du Pays Fribourgois», Jagdhornbläser-Gruppen «Diana Sense» und «Hubertus Senses». Das Konzert findet nur bei schönem Wetter statt. 16 Uhr.

Tafers

• Aula OS. 7.9. O.S.K.A.R. präsentiert Sensler-Bouquet mit Comedy, Sprachwitz und Musik zum 20-Jahr-Jubiläum. Texte: Christian Schmutz. Theater: Jobert und Pancetta. Musik: Pink Pedrazzi & the Big Easy. 19.30 Uhr.

Konzerte in Bern

• Berner Münster. 12./13.9. Verdis Requiem. 1. Symphoniekonzert. Dirigent: Mario Venzago. MDR Rundfunkchor Leipzig. 19.30 Uhr.

Theater in Bern

• La Cappella. 11./12.9. «Retour - Texte und Dialoge übers Daheimsein im Unterwegsein mit Thomas C. Breuer und Bänz Friedli. 20 Uhr. • Schlachthaus. Musikfestival Bern. «Ich bin zum Glück zu weit». 8.9. 20 Uhr, 9.9. 15.30 Uhr. • Dampfzentrale. 13.9. Musikfestival Bern. «Blood Kiss». 20 Uhr. • Stadtheater. «Love life». Vaudeville von Kurt Will und Alan Jay Lerner. 7./8./11.9. 19.30 Uhr. 9.9. 16 Uhr. «D'Bremer Stadtmusikant». Nach dem Märchen der Gebrüder Grimm. Ab 4 Jahren. 12.9. 14.30 Uhr. 13.9. 10 Uhr.